

Pressemitteilung

28. Oktober 2021

Die Grotteske. Eine künstlerische Randerscheinung im Fokus

Sonderausstellung im Herzog Anton Ulrich-Museum zeigt ab 29. Oktober Werke von Studierenden der HBK

Im Rahmen der Reihe „Intervention: Raum für junge Kunst“ beschäftigten sich Studierende der Hochschule für Bildende Künste in Braunschweig mit den Sammlungen des Herzog Anton Ulrich-Museums. Im Fokus der Auseinandersetzung stand die Grotteske als dekoratives Element. Vom 29. Oktober 2021 bis 31. März 2022 werden ihre Arbeiten im Raum für junge Kunst im 2. Obergeschoss des Herzog Anton Ulrich-Museums präsentiert.

Vom Wintersemester 2019/20 bis zum Sommersemester 2021 haben sich die Studierenden im Kontext des Seminars „Dialog mit Alten Meistern“ intensiv mit der Grotteske beschäftigt und anhand einzelner Werke kunst- und kulturhistorische Zusammenhänge untersucht. Grotteske Dekorationen sind im 2. Obergeschoss des Museums allenthalben vertreten und finden sich unter anderem an Möbeln, Limousiner Maleremail oder Majolika wieder. Grottesken setzen sich aus Motiven mythologischen Ursprungs wie Sphingen, Satyrn, Greife und Meereswesen zusammen und bilden ein symmetrisches, abstraktes Netz, in das auch pflanzliche und architektonische Elemente ohne Richtungs- und Bewegungsschema verwoben sein können. So entsteht der Eindruck schwerelos übereinandergestellter Gegenstände.

Die Installationen, Skulpturen und Gemälde schlagen Brücken zu den Artefakten der „Fremden Völker“, zu Arbeiten auf Papier oder zu Möbelintarsien. Entstanden sind überraschende und provozierende Interpretationen einer wichtigen Randerscheinung der Kunstgeschichte. Die Ausstellung wird kuratiert von Dr. Sven Nommensen und präsentiert Arbeiten von Domingos de Barros Octaviano, Joshua Grabietz, Felix Kopanka, Erasmus Leinweber, André Simon Waletzki und Heeae Yang.

Daten und Fakten:

Ausstellungstitel: Die Grotteske. Eine künstlerische Randerscheinung im Fokus

Ausstellungszeitraum: 29.10.2021 bis 31.03.2022

Ausstellungsort: Herzog Anton Ulrich-Museum, Raum für junge Kunst, Museumstr. 1, 38100

Braunschweig

Öffnungszeiten: Di – So von 11 bis 18 Uhr, Mo geschlossen

Eintrittspreise (Ticket gilt auch für die Dauerausstellung):

Erwachsene 9 €, ermäßigt 7 €

Kinder (6 – 17 Jahre) 2 €

Familienkarte 1 (1 Erw. + max. 3 Kinder) 11 €

Familienkarte 2 (2 Erw. + max. 3 Kinder) 18 €

Bildnachweise: Gesamtansicht des Raumes für junge Kunst mit den Werken der Studierenden der HBK, © Herzog Anton Ulrich-Museum, Kathrin Ulrich
Heeae Yang, o.T., 2021, © Herzog Anton Ulrich-Museum, Kathrin Ulrich
Felix Kopanka, Metamorphose/Schmetterling, 2021, © Herzog Anton Ulrich-Museum, Kathrin Ulrich
Domingos de Barros Octaviano, o.T., 2021, © Herzog Anton Ulrich-Museum, Kathrin Ulrich
Joshua Grabietz, Zerberus, 2021, © Herzog Anton Ulrich-Museum, Kathrin Ulrich

Pressestelle:

Tassia-Aimée Haase, Mitarbeit Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: (0531) 1225 4410, E-Mail: t.haase@3landesmuseen.de

Katharina Hohnsbehn, Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: (0531) 1225 4400, E-Mail: k.hohnsbehn@3landesmuseen.de